



Presseinformation

Letzte Chance für kreative Köpfe: Ausschreibungsfrist für den Deutschen Multimediapreis mb21 verlängert!

Noch bis einschließlich 12. August haben medienbegeisterte junge Menschen die Chance, sich mit ihren kreativen und digitalen Projekten am Wettbewerb zu beteiligen. Das aktuelle Jahresthema lautet "ICare!".

KJF, 29. Juli 2024 // Gute Nachrichten für alle jungen Medienbegeisterten bis 25 Jahre: Der Deutsche Multimediapreis mb21 hat seine Bewerbungsfrist verlängert! Aufgrund des kurzen Schuljahres haben engagierte Nachwuchs-Medienmacher*innen nun eine Woche länger Zeit, ihre kreativen und innovativen Projekte einzureichen. Der neue Einsendeschluss ist der **12. August 2024**. „Wir möchten sicherstellen, dass alle jungen Kreativen ihre Ideen ohne Zeitdruck entwickeln können,“ sagt Hannes Güntherodt, Co-Projektleiter des Wettbewerbs im Medienkulturzentrum Dresden. „Das verkürzte Schuljahr hat viele Schüler*innen vor Herausforderungen gestellt, und mit der verlängerten Frist wollen wir ihnen die Möglichkeit geben, ihre Projekte in Ruhe fertigzustellen, um sie im Wettbewerb einzureichen.“

Seit inzwischen 26 Jahren zeichnet der Deutsche Multimediapreis digitale Kreativprojekte von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus. Was einst als regionaler Filmwettbewerb in Radebeul bei Dresden begann, hat sich über die Jahre zu einer der größten und bedeutendsten Plattformen für digitale Medienkultur junger Menschen in Deutschland entwickelt. Dass der Wettbewerb alle Aspekte der digitalen Mediengestaltung abdeckt, macht ihn in seinem Format bundesweit einzigartig.

Traditionell steht der Wettbewerb jedes Jahr unter einem neuen Motto, das einen aktuellen Diskurs aufgreift – im Jahr 2024 lautet es „**ICare!**“. Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, nicht nur Projekte zu einem frei wählbaren Thema einzureichen, sondern sich auch kreativ mit den Themen Mental Health und Solidarität auseinanderzusetzen. Mögliche Fragestellungen umfassen beispielsweise: Wie kann Social Media dazu beitragen, die psychische Gesundheit zu unterstützen? Welche kreativen Projektideen gibt es, um Stress und Druck von jungen Menschen zu reduzieren? Und wie kann durch digitale Medien die Aufmerksamkeit auf das Wohlbefinden anderer Menschen gelenkt und gefördert werden? Ob selbst entwickelte Apps, Games, Podcasts, Websites, Robotik- oder Medienkunstprojekte: Eingereicht werden kann alles, was digital, netzbasiert und interaktiv ist.

Das Auswahlgremium des Wettbewerbs wird im August und September alle eingereichten Projekte sorgfältig prüfen und die besten Einreichungen an die Hauptjury weiterleiten, die sich aus Expert*innen der verschiedenen Medienbereiche zusammensetzt. Die Macher*innen der nominierten Projekte werden anschließend zum Jugendbarcamp vom 22. bis 24. November 2024 nach Dresden eingeladen. Hier entscheiden die Teilnehmer*innen, worüber gesprochen wird und welche Themen auf der Tagesordnung stehen.



Höhepunkt und zugleich feierlicher Abschluss des Wettbewerbs ist die Preisverleihung am 23. November auf dem Gelände des Kraftwerks Mitte Dresden. Hier winken den Gewinner*innen Geldpreise im Gesamtwert von 11.000,00 Euro, welche vom Bundesjugendministerium und weiteren Partner*innen gestiftet werden.

Der Deutsche Multimediapreis mb21 wird veranstaltet vom Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) und dem Medienkulturzentrum Dresden. Hauptförderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Landeshauptstadt Dresden. Der Wettbewerb ist Teil der Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“. Seit seiner Gründung verfolgt der Wettbewerb das Ziel, junge Menschen zu ermutigen und zu befähigen, digitale Medien selbstbestimmt, kritisch und kreativ zu nutzen.

ca. 3.236 Zeichen // Beleg erbeten

Informationen zum Wettbewerb und zur Teilnahme unter:
www.deutscher-multimediapreis.de

Logos und Pressefotos: www.mb21.de/presse.html

Pressekontakt

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)
Katharina Klapdor-Ben Salem | Nicole Rossa
Tel.: 02191-794 233, mb21@kif.de
www.kif.de

Wettbewerbsbüro

Medienkulturzentrum Dresden e.V.
Hannes Güntherodt
Tel.: 0351- 212 968 45
www.medienkulturzentrum.de

Veranstaltet von:



Gefördert von:

